

Eine Geschichte in Briefen

Azeroths alternativer Zeitstrang

Von SuperCraig

Kapitel 6: Ein Wunsch

Logan,

Ich schreibe dir nicht als Tochter des Großadmirals, und auch nicht als Mitglied der Kirin Tor, sondern als Freundin aus Kindheitstagen. Diese Worte zu formen fällt mir schwer, da ich weiß, worum ich dich bitte.

Mein Beileid zu deinem Verlust. Ich mochte Uther gerne, wie auch mein Vater. Er ist gestorben wie er gelebt hat: Als Held. Lordaeron wäre zweifelsohne gefallen, hätte er sich nicht gegen die Übermacht der Untoten gestellt. König Terenas, wie auch die Hauptstadt, verdanken dem Lichtbringer ihr Leben.

Mein Vater meinte einmal, dass es mit Arthas kein gutes Ende nehmen würde, und er scheint wohl Recht zu behalten. Nicht einmal Uthers Fürsorge und Ausbildung konnten das Temperament in ihm zügeln. Beim Angriff auf Stratholme hat er sich verändert. Die Kälte in seinen Augen, der Schrei nach Rache und die schreckliche Entscheidung, die Stadt zu säubern; es war zu viel für ihn sein Volk leiden zu sehen.

Was Arthas tat, das tat er zum Wohle des Königreichs. Wenn Uther und ich uns nicht abgewandt hätten, ihn aufgehalten hätten, vielleicht wäre diese Tragödie niemals passiert. Ich fühle mich mitschuldig an dem Schicksal der Menschen und Elfen, und auch am Tod deines Vaters. Umso schlimmer ist es, dich, als Leidtragenden, um Barmherzigkeit zu bitten.

Erinnerst du dich noch, als wir im Schloss einmal verstecken spielten? Du hattest dich versehentlich in der alten Waffenkammer eingeschlossen und geglaubt, darin verhungern zu müssen. Damals, als ich die Tür aufsperrte, und du mir um den Hals fielst, sagtest du, ich hätte einen Wunsch frei. Diesen Wunsch möchte ich nun einfordern.

Bitte bring Arthas nach Dalaran. Vielleicht können wir seine Verwandlung aufheben. Wenn er wieder bei Sinnen ist, kann er uns verraten, was ihn zu diesem Wahnsinn getrieben hat. Diese Seuche mag zwar neuartig und fremd sein, wie auch Frostmourne, doch Dalaran ist die Heimat mächtiger Artefakte und noch mächtigerer Männer und Frauen. Wenn es Heilung für Arthas gibt, dann vielleicht auch für die

Elfen und damit für deine Gefährtin.

Ich denke an dich. Pass auf dich auf.

Deine Freundin
Jaina